

KOKES-Statistik 2018

Anzahl Personen mit Schutzmassnahmen per 31.12.2018

Ziel der KOKES-Statistik ist, schweizweite Kennzahlen zu installieren, die aktuelle Entwicklungen abbilden und interkantonale Vergleiche ermöglichen und damit Impulse für qualitative Leistungsbeobachtung und -entwicklung setzen. Die Datenlieferungen erfolgen elektronisch von den Fallführungssystemen der KESB direkt auf eine zentrale Datenbank der KOKES.

Die KOKES-Statistik 2018 umfasst die Daten aus allen 26 Kantonen¹. Per Ende 2018 bestehen gesamtschweizerisch für insgesamt **136 352 Personen** Schutzmassnahmen (41 993 Kinder und 94 359 Erwachsene). Gegenüber dem Vorjahr 2017² (total 132 621 Personen: 41 902 Kinder und 90 719 Erwachsene) sind die Fallzahlen im Kindeschutz stabil; im Erwachsenenschutz haben sie um 4% zugenommen, was u.a. einher geht mit der Alterung der Bevölkerung.

Bei den 136 352 Fällen handelt es sich um den **Bestand** per 31.12.2018, das heisst 136 352 Personen wurden im Rahmen einer behördlichen Schutzmassnahme unterstützt. Die zwischen 01.01.2018 und 31.12.2018 neu errichteten Schutzmassnahmen (sog. «**Neuzugänge**») sind deutlich tiefer, konkret bei ca. 12% (rund 11 000 Fälle) bei den Erwachsenen und ca. 22% (rund 9 000 Fälle) bei den Kindern.

Ausgewählte Zahlen im Kindeschutz

Die Zahlen im Kindeschutz bewegten sich im letzten Jahr unauffällig: Per 31.12.2018 bestand für **41 993 Kinder** eine Schutzmassnahme (das sind 0,2% mehr als im Vorjahr; unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung von + 0,5% bei den Kindern haben die Zahlen proportional abgenommen).

Die Unterstützung des hilfsbedürftigen Kindes und seiner Eltern steht immer im Mittelpunkt: Das zeigt sich beispielhaft an den Weisungen (z.B. Weisung an die Eltern, eine Mediation in Anspruch zu nehmen), die gegenüber dem Vorjahr von 8,3% auf 9,3 % zugenommen haben. Allgemein gilt: 79% der Fälle (konkret: 33 309 Kinder) sind Beistandschaften zwecks Unterstützung der Eltern in Erziehungsfragen, zur Regelung von Besuchsrechtsstreitigkeiten, Unterhaltsfragen etc. (Vorjahr: 77%). Rund 17 000 Kinder³ (das heisst 41% aller Kindeschutzmassnahmen) erhielten Unterstützung bei der Umsetzung des Besuchsrechts, weil z.B. ein Elternteil den Kontakt zum anderen Elternteil verhindert oder erschwert oder die Eltern derart zerstritten sind, dass sie nicht miteinander reden

¹ 26 Kantone, 142 von 142 KESB.

² KOKES-Statistik 2017, publiziert in: ZKE 5/2018, S. 394–401. Die Zahlen der Vorjahre (1996–2012 und 2015–2018) finden sich auf www.kokes.ch > Dokumentation > Statistik.

³ Hochrechnung: 15 169 Kinder aus 23 Kantonen; AG, NE und SZ wurden anteilmässig dazugerechnet.

und keine Abmachungen treffen können. 4838 Kinder (11,5% aller Fälle) sind infolge eines Entzugs des Aufenthaltsbestimmungs- oder Sorgerechts in einer Pflegefamilie oder Einrichtung platziert (im Vorjahr waren es 4615 Kinder oder 11,0% aller Fälle).

Von 1000 Kindern haben – gesamtschweizerisch betrachtet – durchschnittlich 27 Kinder eine Schutzmassnahme; die Quote hat gegenüber den Vorjahren erneut leicht abgenommen (2018: 27,44; 2017: 27,55; 2016: 28,35). Pro Familie können mehrere Kinder eine Schutzmassnahme haben; ein Kind zählt als 1 Fall. Die Anzahl Fälle pro 1000 Kinder variiert stark zwischen den Kantonen (zwischen 15–17 Kinder in den Kantonen NW, UR, VD und ZG, und 36–40 Kinder in den Kantonen JU, NE, SO). Die kantonalen Unterschiede haben insbesondere mit dem regionalen Versorgungssystem zu tun (je stärker die vorgelagerten Dienste wie z.B. freiwillige Beratungsangebote, Prävention etc. ausgebaut sind, desto weniger Massnahmen müssen angeordnet werden). Hier wäre es interessant, die Hintergründe und möglichen Wechselwirkungen wissenschaftlich zu untersuchen.

Die Verfahrensvertretungen (704 Fälle) haben gegenüber den Vorjahren (2017: 572 Fälle, 2016: 405, 2015: 293) nochmals deutlich zugenommen, wobei knapp 60% der Fälle aus den drei Kantonen ZH, GE, und VD kommen.

Ausgewählte Zahlen im Erwachsenenschutz

Per 31.12.2018 bestand für **94359 Erwachsene** eine Schutzmassnahme (das sind 4% mehr als im Vorjahr; 2017: 90719 Erwachsene). Zwischen 1996–2012 betrug die Zunahme durchschnittlich 3% pro Jahr; zwischen 2013–2018 durchschnittlich 2,2%. Die Schutzmassnahmen für Erwachsene werden unter anderem infolge der Alterung der Gesellschaft mutmasslich weiter zunehmen; die gesetzlichen Vertretungsrechte, Vollmachten und Vorsorgeaufträge führen allenfalls mittelfristig zu einer Reduktion der Schutzmassnahmen, im Moment ist dieser Effekt aber noch nicht spürbar.

Der langjährige Trend, dass die mildereren Massnahmen zunehmen und die stärkeren Massnahme abnehmen, konnte auch im letzten Jahr fortgesetzt werden: 83% der Fälle sind massgeschneiderte Beistandschaften (2017: 82%, 2016: 81%), 16% der Fälle (2017: 17%, 2016: 18%) sind umfassende Beistandschaften. Im Vergleich zu den Vormundschaften im alten Massnahmensystem (Art. 369–372 aZGB)⁴, die noch rund 32% der Fälle ausmachten, ist das ein deutlicher Rückgang. Es ist anzunehmen, dass der Anteil der umfassenden Beistandschaften künftig noch weiter zurückgeht (insbesondere in den Kantonen, in denen der Anteil der umfassenden Beistandschaften noch verhältnismässig hoch ist).

⁴ KOKES-Statistik 2012, publiziert in: ZKE 1/2014, S. 83 ff.

Von 1000 Erwachsenen haben – gesamtschweizerisch betrachtet – durchschnittlich 13 Personen eine Schutzmassnahme; die Quote hat gegenüber dem Vorjahr erneut leicht zugenommen (2018: 13,45; 2017: 13,03; 2016: 12,97). Die Anzahl Fälle pro 1000 Erwachsene variiert stark zwischen den Kantonen (zwischen 8–10 Personen in den Kantonen BL, NW, OW, SZ, UR und ZG, und 19–22 Personen in den Kantonen FR, JU und NE). Auch hier können die kantonalen Unterschiede insbesondere mit dem unterschiedlichen Ausbau des regionalen Versorgungssystems erklärt werden; das Durchschnittsalter der Bevölkerung könnte ebenfalls Einfluss haben.

Die Verfahrensvertretungen (166 Fälle, ohne GE) haben gegenüber den Vorjahren (2017: 145 Fälle, 2016: 103 Fälle) weiter zugenommen, wobei die meisten Fälle aus den Kantonen BS (66 Fälle), VD (50 Fälle) und ZH (19 Fälle) sind. Der Kanton GE muss bei den Verfahrensvertretungen separat betrachtet werden, weil dort das kantonale Recht⁵ verlangt, dass immer dann eine Verfahrensvertretung angeordnet wird, wenn eine Massnahme mit der Einschränkung der Handlungsfähigkeit oder eine fürsorgerische Unterbringung geprüft wird. Die Zahl der Verfahrensvertretungen im Kanton GE ist aufgrund dieser speziellen gesetzlichen Grundlage deutlich höher als in den anderen Kantonen (konkret: 1316 Fälle von gesamtschweizerisch 1482 Fällen).

Lesehinweise für die nachfolgenden Tabellen mit den Details:

- Ausgewiesen wird der **Bestand per 31.12.2018** (= Anzahl Personen, die per 31.12.2018 eine Schutzmassnahme haben): Zum einen die Anzahl Kinder mit Massnahmen nach Art. 306–327a ZGB, Art. 544.1^{bis} ZGB, Art. 17/18 BG HAÜ, zum anderen die Anzahl Erwachsene mit Massnahmen nach Art. 392–398 ZGB, Art. 403 ZGB, Art. 449a ZGB.
- Ausgewiesen wird die **Anzahl Personen**, jeweils auf verschiedenen Ebenen:
 - pro Massnahmenart (z.B. «Art. 393 Begleitbeistandschaft» oder «Art. 307.3 Weisung»),
 - pro Massnahmengruppe (z.B. «massgeschneiderte Beistandschaften [Art. 393–396 ZGB]» oder «Beistandschaften nach Art. 308 ZGB»),
 - als *Total* («Erwachsene» resp. «Kinder»).
- Da für die gleiche Person mehrere Massnahmenarten bestehen können (bei Erwachsenen z.B. Art. 393/394/403 ZGB; bei Kindern z.B. Art. 308.1/308.2/310.1 ZGB), können die Detailzahlen nicht ohne Weiteres addiert werden, sondern pro Massnahmengruppe resp. beim *Total* werden **Mehrfachnennungen pro Person** ausgeschlossen und die betreffende Person wird nur einmal gezählt. Wenn z.B. für ein Kind die Massnahmenarten Art. 308.1/308.2/310.1 ZGB bestehen, erscheint der Fall im Zwischentotal bei allen drei Massnahmenarten (308.1, 308.2 und 310.1), im Total wird der Fall aber nur als 1 Kind gezählt.

⁵ Art. 40 Abs. 1 LaCC genevois (E 1 05).

Abschliessende Bemerkungen

Die in den Tabellen ausgewiesene Anzahl Kinder und Erwachsene mit Schutzmassnahmen machen nur einen Teil der Arbeit der KESB aus. Mit den vorliegenden Zahlen **nicht ausgewiesen** sind insbesondere die *Verfahren, die von den KESB geführt werden, ohne in eine Massnahme zu münden* (weil z.B. die Unterstützung einer freiwilligen Beratungsstelle vermittelt werden konnte): In rund 40% der Gefährdungsmeldungen endet das Verfahren ohne Errichtung einer Massnahme (dieser Wert beruht auf Schätzungen und Angaben von einzelnen Kantonen, und entspricht auch den Werten, die im Interface-Bericht⁶ aus dem Jahr 2016 ausgewiesen wurde). Ebenfalls nicht ausgewiesen werden *fürsorgerrische Unterbringungen, Regelungen betreffend gemeinsames Sorgerecht oder Unterhaltsverträge, zustimmungsbedürftige Geschäfte bei Vermögensverwaltungen, Validierungen von Vorsorgeaufträgen sowie die Information und Beratung von privaten Mandatsträger/innen*.

⁶ Gemäss der Interface-Studie haben die KESB im Jahr 2014 in 44% (Kinderschutz) resp. 42% (Erwachsenenschutz) der Abklärungsverfahren keine Massnahme angeordnet. [Quelle: Interface, «Analyse der organisatorischen Umsetzung und Kennzahlen zu Leistungen und Kosten», Bericht vom 5. April 2016 zu Händen des Bundesamtes für Justiz].

KOKES-Statistik 2018**Anzahl Erwachsene mit Schutzmassnahmen per 31.12.2018¹**(Download: www.kokes.ch > Dokumentation > Statistik)

Massnahmenarten (Details) ⁶	AG ²	AI	AR	BE	BL	BS	FR	GE ³	GL	GR
Massnahmen nach Art. 392 ZGB	15	0	0	5	4	9	42	49	0	4
Art. 392.1 Eigenes Handeln KESB	15	0	0	0	2	4	12	0	0	1
Art. 392.2 Auftrag an Dritte	0	0	0	1	2	5	19	37	0	1
Art. 392.3 Person/Stelle mit Einblick	0	0	0	4	0	1	14	12	0	2
massgeschneiderte Beistandschaften (Art. 393–396 ZGB)	5569	141	536	12101	2323	2853	3636	3657	475	1978
Art. 393 Begleitbeistandschaft	1696	6	143	1886	244	177	525	13	161	164
Art. 394/395 Vertretungsbeistandschaft	5364	137	524	11826	2277	2836	3473	3647	457	1961
Art. 396 Mitwirkungsbeistandschaft	180	10	14	270	88	34	172	4	5	161
umfassende Beistandschaften (Art. 398 ZGB)	925	18	64	794	114	139	1304	1688	13	41
Art. 398 umfassende Beistandschaft, neu		2	18	141	34	9	437	510	2	17
Art. 398 umfassende Beistandschaft, aus altrechtlicher Vormundschaft/erstreckte elterliche Sorge		16	46	653	80	130	867	1178	11	24
Verhinderung/Interessenkollision Beistand (Art. 403 ZGB)	31	0	4	42	23	9	16	0	2	3
Art. 403.1 Ersatzbeistand	31	0	4	39	23	9	15	0	1	3
Art. 403.1 Eigenes Handeln KESB	0	0	0	4	0	0	1	0	1	0
Verfahrensvertretung (Art. 449a ZGB)	8	0	2	2	7	66	0	1316	0	2
Total Anzahl Erwachsene mit Schutzmassnahmen per 31.12.2018⁴	6503	159	600	12892	2442	3023	4956	5646	489	2021
Wohnbevölkerung Erwachsene (> 18 Jahre) per 31.12.2018 ⁵	554651	13086	45299	858235	238672	164338	255093	405242	33494	166809
Anzahl Fälle pro 1000 Erwachsene	11.72	12.15	13.25	15.02	10.23	18.40	19.43	13.93	14.60	12.12

¹ Aufgrund unterschiedlicher Zählweisen können die Zahlen der KOKES-Statistik von einzelnen kantonsinternen Erhebungen abweichen.

² AG: Eigene Erhebung, Art. 398 ZGB ohne Details.

³ GE: Art. 449a ZGB: Das kantonale Recht verlangt, dass immer eine Verfahrensvertretung angeordnet wird, wenn eine Massnahme mit Einschränkung der Handlungsfähigkeit oder eine fürsorgliche Unterbringung geprüft wird (Art. 40 Abs. 1 LaCC/GE).

⁴ SZ: Art. 398 ZGB ohne Details.

⁵ TI: Eigene Erhebung, ohne Mehrfachnennungen.

⁶ 26 Kantone (142 von 142 KESB).

⁷ 24 Kantone (ohne AG, SZ).

⁸ Quelle: Bundesamt für Statistik.

JU	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	SZ ¹	TG	TI ⁵	UR	VD	VS	ZG	ZH	Total ⁶
16	2	42	0	0	3	13	3	1	3	16	0	14	56	0	11	308
0	0	0	0	0	1	12	2	1	3	7	0	1	18	0	3	82
6	1	40	0	0	1	0	1	0	0	3	0	12	31	0	6	166
10	1	2	0	0	1	01	0	0	0	6	0	1	8	0	2	65
1007	3638	2197	291	317	4099	717	2836	1139	2142	3532	295	5814	3089	758	13321	78461
33	1486	46	69	25	441	157	925	225	146	128	88	173	203	109	1368	10637
990	3594	2160	285	313	3984	709	2754	1121	2105	3278	289	5734	2982	755	13211	76766
19	58	26	6	8	166	21	84	56	38	126	2	45	277	33	210	2113
340	312	687	2	3	850	79	134	53	396	1479	16	3986	1297	7	491	15232
48	47	26	1	2	109	6	48		90	526	5	1022	434	4	345	3883 ⁷
292	265	661	1	1	741	73	86		306	953	11	2964	863	3	146	10371 ⁷
12	6	3	0	4	21	3	14	6	9	13	0	158	16	11	25	431
12	5	0	0	4	21	3	13	6	8	10	0	158	16	11	25	417
0	1	3	0	0	0	0	1	0	1	3	0	0	0	0	0	15
0	1	1	0	0	0	0	3	0	0	0	0	50	5	0	19	1482
1360	3952	2880	293	320	4947	809	2971	1193	2541	5040	311	10022	4400	765	13824	94359
59810	335249	143658	36189	31011	414851	68236	226749	131523	226169	296546	29902	643235	283635	103599	1249015	7014296
22.74	11.79	20.05	8.10	10.32	11.92	11.86	13.10	9.07	11.23	17.00	10.40	15.58	15.51	7.38	11.07	13.45

Lesehinweise für die obere Tabelle mit den Details:

- Ausgewiesen wird der **Bestand per 31.12.2018** (= Anzahl Erwachsene, die per 31.12.2018 eine Schutzmassnahme haben).
- Ausgewiesen wird die **Anzahl Personen**, jeweils auf verschiedenen Ebenen:
 - pro Massnahmenart (z.B. «Art. 393 Begleitbeistandschaft»),
 - pro Massnahmengruppe (z.B. «massgeschneiderte Beistandschaften [Art. 393–396 ZGB]),
 - als *Total* («Erwachsene»).
- Da für die gleiche Person mehrere Massnahmenarten bestehen können (z.B. Art. 393/394/403 ZGB), können die Detailzahlen nicht ohne Weiteres addiert werden, sondern pro Massnahmengruppe resp. beim *Total* werden **Mehrfachnennungen** pro Person ausgeschlossen und die betreffende Person nur einmal gezählt. Wenn z.B. für eine Person die Massnahmenarten Art. 393, 394 und 403 ZGB bestehen, erscheint der Fall im Zwischentotal bei allen drei Massnahmenarten (393, 394 und 403), im *Total* wird der Fall aber nur als 1 Person gezählt.

KOKES-Statistik 2018 – Anzahl Kinder mit Schutzmassnahmen per 31.12.2018¹

Massnahmenarten (Details) ²	AG ²	AI	AR	BE	BL	BS	FR	GE	GL	GR
Verhinderung/Interessenkollision Eltern (Art. 306 ZGB)	229	2	15	488	134	125	196	664	8	32
Art. 306.2 Vertretungsbeistandschaft	229	2	15	469	126	120	190	663	7	32
Art. 306.2 Eigenes Handeln KESB	0	0	0	19	9	5	6	1	1	0
Massnahmen nach Art. 307 ZGB	697	19	48	875	244	100	244	179	30	60
Art. 307.3 Weisung/Ermahnung	610	3	45	746	227	92	40	0	27	52
Art. 307.3 Person/Stelle mit Einblick	263	10	5	175	108	6	140	179	3	6
Art. 307.1 geeignete Massnahme	0	16	5	6	0	2	80	0	1	11
Beistandschaften (Art. 308 ZGB)	2795	41	280	5025	1032	702	1635	2232	194	553
Art. 308.1 Beratung	2665	35	207	3980	885	419	1168	1135	179	397
Art. 308.2 Feststellung Vaterschaft (inkl. aArt. 309)		0	16	133	39	129	92	123	0	65
Art. 308.2 Unterhalt		11	17	224	38	78	56	494	11	9
Art. 308.2 persönlicher Verkehr		15	204	2633	472	206	964	1526	140	369
Art. 308.2 medizinische Behandlung		0	20	304	25	286	22	243	31	97
Art. 308.2 Schule, Berufslehre, etc.		5	45	765	95	17	16	6	74	127
Art. 308.2 Anderes	2598	2	31	1056	356	4	71	481	107	169
Art. 308.3 Feststellung Vaterschaft		0	0	3	2	1	5	0	0	1
Art. 308.3 Unterhalt		0	3	2	2	0	0	9	0	2
Art. 308.3 persönlicher Verkehr		2	0	49	4	0	11	6	17	2
Art. 308.3 medizinische Behandlung		1	2	59	12	2	13	47	3	0
Art. 308.3 Schule, Berufslehre, etc.		2	0	44	5	2	3	3	7	4
Art. 308.3 Anderes	110	0	2	26	12	4	28	129	7	1
Entziehung Aufenthaltsbestimmungsrecht (Art. 310 ZGB)	350	0	31	524	127	81	168	386	14	55
Art. 310.1 Unterbringung von Amtes wegen (ggf. i.V.m. Art. 314b)	322	0	30	508	117	79	146	382	12	49
Art. 310.2 Unterbringung auf Antrag (ggf. i.V.m. Art. 314b)	28	0	1	27	12	5	27	8	2	6
Art. 310.3 Verbot Rücknahme (ggf. i.V.m. Art. 314b)	0	0	0	3	1	1	0	0	1	1
Entziehung elterliche Sorge (Art. 311/312 ZGB)	40	0	2	21	5	0	17	15	3	3
Art. 311.1 Eltern ausserstande/nicht gekümmert/Pflichten verletzt	36	0	1	18	5	0	14	14	3	2
Art. 312.1 Antrag der Eltern	4	0	0	1	1	0	3	0	0	1
Art. 312.2 Einwilligung in Adoption	0	0	1	2	0	0	0	1	1	0
Kindesvermögen (Art. 318 ff. ZGB)	94	0	3	151	80	24	33	107	5	16
Art. 318.3 Inventar oder period. Rechnung/Bericht	18	0	2	19	11	2	8	0	0	8
Art. 324 Weisung	7	0	0	8	9	2	0	0	1	0
Art. 325 Entziehung Verwaltung/Beistandschaft	88	0	1	130	67	22	25	107	4	9
Vormundschaft (Art. 327a ZGB)	104	2	10	124	26	14	73	149	6	28
Beistandschaft für ungeborenes Kind (Art. 544.1^{bis} ZGB)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
internationale Adoption (BG HAÜ)	0	0	0	6	2	1	7	9	0	1
Art. 17 BG HAÜ Beistandschaft	0	0	0	3	0	1	2	1	0	0
Art. 18 BG HAÜ Vormundschaft	0	0	0	3	2	0	5	8	0	1
Verfahrensvertretung (Art. 314a^{bis} ZGB)	17	0	4	29	23	29	22	84	3	21
Total Anzahl Kinder mit Schutzmassnahmen per 31.12.2018³	3425	55	308	5791	1251	821	2006	3040	212	628
Wohnbevölkerung Kinder (< 18 Jahre) per 31.12.2018 ³	123556	30594	9935	176742	49460	30428	63621	94238	6909	31570
Anzahl Fälle pro 1000 Kinder	27.72	17.98	31.00	32.77	25.29	26.98	31.53	32.26	30.68	19.89

¹ Aufgrund unterschiedlicher Zählweisen können die Zahlen der KOKES-Statistik von einzelnen kantonsinternen Erhebungen abweichen.

² AG: Eigene Erhebung, 308.2/308.3 ohne Details.

³ NE, SZ: 308.2/308.3 ohne Details.

⁴ TI: Eigene Erhebung, ohne Mehrfachnennungen.

(Download: www.kokes.ch > Dokumentation > Statistik)

JU	LU	NE ⁵	NW	OW	SG	SH	SO	SZ ⁶	TG	TI ⁴	UR	VD	VS	ZG	ZH	Total ⁵
58	119	33	6	17	169	21	171	96	101	118	14	694	143	70	622	4345
50	115	0	5	17	165	17	168	96	100	105	14	694	137	69	603	4208
8	4	33	1	0	4	4	3	0	2	13	0	0	8	1	19	141
16	129	38	10	14	339	29	310	135	180	299	37	457	258	45	727	5519
2	97	0	9	10	314	27	258	135	173	21	37	457	30	29	476	3917
15	37	29	1	4	24	2	64	0	5	131	0	0	214	8	114	1543
8	12	9	0	0	5	0	0	0	13	147	0	0	23	13	226	577
480	1737	1180	85	96	2450	313	1455	435	1038	668	81	832	1132	286	6552	33309
350	1399	744	69	74	1897	238	1091	12	907	334	79	657	782	231	4954	24888
3	59		2	3	82	17	9	6	23	70	0	7	50	8	284	1160 ⁶
6	210		1	9	140	36	124		78	65	4	173	151	21	1125	3081 ⁷
369	866		37	43	1485	134	564		520	158	31	308	577	172	3376	15169 ⁷
9	267		2	1	161	16	44		199	3	27	0	6	84	1743	3590 ⁷
5	724		12	10	327	45	160		265	2	37	142	12	114	1235	4240 ⁷
6	948	770	29	30	356	113	647	417	478	28	41	23	49	40	2499	11349
0	0		0	0	0	1	0		1	0	0	0	2	0	6	22 ⁷
0	3		0	0	4	0	4		4	0	2	0	1	10	7	53 ⁷
2	13		0	0	38	0	4		21	0	1	0	2	3	16	191 ⁷
6	15		0	1	28	5	12		27	0	0	0	0	3	34	270 ⁷
2	14		0	0	42	1	8		31	0	2	0	0	3	15	188 ⁷
23	12	38	0	1	44	2	37	7	32	8	2	2	0	10	45	582
45	180	219	10	10	291	34	240	52	147	239	11	281	213	44	762	4514
45	171	195	8	10	278	33	227	52	136	227	10	281	191	41	738	4288
0	10	25	2	0	26	1	19	0	12	10	1	0	29	3	33	287
0	3	1	0	0	6	0	2	0	4	2	2	0	8	0	9	44
4	8	5	3	4	11	2	3	8	5	2	0	109	31	0	23	324
1	3	3	3	4	9	2	2	8	4	1	0	77	30	0	18	258
3	4	2	0	0	1	0	1	0	0	0	0	30	2	0	6	59
0	1	0	0	0	2	0	0	0	1	1	0	2	0	0	3	15
7	132	49	15	10	51	16	77	38	50	160	3	117	111	23	237	1609
0	22	8	7	0	5	1	0	26	10	118	0	97	14	3	134	513
0	5	0	0	0	6	3	0	2	3	4	0	5	8	0	33	96
7	112	41	8	10	41	13	77	10	40	38	3	15	89	20	72	1049
19	45	78	11	5	69	12	51	16	37	131	2	288	147	11	157	1615
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	1	2	0	0	2	0	1	1	0	22	0	8	5	2	12	85
3	0	2	0	0	2	0	1	1	0	9	0	3	1	1	2	32
0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	13	0	5	4	1	10	53
0	13	15	1	0	21	2	16	11	8	3	2	46	22	26	286	704
562	1943	1313	115	121	2698	350	1693	564	1172	1642	101	2723	1625	379	7455	41993
13609	74308	33192	7034	6830	92846	13755	46445	27642	50303	56797	6531	155910	60320	23238	271953	1530231
41.30	26.15	39.56	16.35	17.72	29.06	25.45	36.45	20.40	23.30	28.91	15.46	17.47	26.94	16.31	27.41	27.44

⁵ 26 Kantone (142 von 142 KESB).⁶ 24 Kantone (ohne AG, NE).⁷ 23 Kantone (ohne AG, NE, SZ).⁸ Quelle: Bundesamt für Statistik.